

DER
STANDPUNKT

Job done!



HANNES GUGGENBERGER

Das war schon eine Party vom Feinsten, wie die Oberpinzgauer ihre Jubiläumstage in Mittersill gefeiert haben. Ich habe ja in den letzten Tagen meine Wohnung praktisch nur noch zum Duschen und Umziehen betreten, bin aber heilfroh, dass das Mittersiller Stadtfest ein Niveau hatte, das sich eine Stadt verdient. Angefangen mit den kulturellen Highlights, wie Vernissagen, Konzerten und Ausstellungen, die sensationell gut besucht waren, und dessen Qualität das herrliche Ambiente des Mittersiller Stadtplatzes noch verstärkte. Die Notwendigkeit die Übergabe der Stadturkunde im Rathaus abzuhalten konnte der guten Stimmung keinen Abbruch tun; im Gegenteil – es war der Startschuss zu einer Feier, die einer Stadterhebung würdig war.

Das Stadtfest am Samstag war locker, hipp und modern und nie in Gefahr, tiefsten Bierzeltcharakter anzunehmen oder gar in irgendeiner Weise zu eskalieren. Der historische Umzug am Sonntag funktionierte buchstäblich wie von Voithofers Generalstab geplant und wurde von den „Rossingern“ bestens gestaltet. Ich kann mich nur bei allen, die mit mir in der Planung beteiligt waren, bedanken und allen Mitwirkenden gratulieren. Ich ziehe den Hut vor dieser Leistung und möchte zu guter Letzt auch meinen Mittersill Plus Mitarbeiterinnen ein großes Lob aussprechen, Bravo Mädels!

Bürgermeister Wolfgang Viertler richtet seinen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass Mittersill nun die jüngste Stadt Österreichs ist.

wesenheit die Ehre erwiesen habt. Auch die Tatsache, dass am Freitag – dem offiziellen Tag der Stadterhebung – das Hochwasser wieder einmal an unsere Tür geklopft hat, konnte unserer Freude nichts anhaben, weil wir mit eurer Unterstützung im Rücken zuversichtlich vorwärts

schaun konnten und es wettermäßig nur mehr besser werden konnte. Im Nachhinein betrachtet hat uns auch der Wettergott an diesem Festwochenende nochmals durch alle Höhen und Tiefen geführt – ebenso wie der einzigartige Festumzug am Sonntag uns so manch leidvolle aber auch erfreuliche historische Station Mittersills in beeindruckender Weise vor Augen geführt hat.

stadt
mittersill

Allen Mitwirkenden, allen Mitgliedern der verschiedenen Musikkapellen, Vereine oder Firmen sei an dieser Stelle unser aller herzlichster Dank ausgesprochen für eure Mitarbeit, für euren Einsatz, für die vielen Stunden Vorbereitungsarbeit, die die Mittersiller Stadterhebung erst zu einem wahren Fest gemacht haben.

Die ganze Region steht hinter Mittersill

Mittersill hat am vergangenen Wochenende nur deshalb so glänzt, weil die gesamte Region von Krimml bis Niedersnill und von Kitzbühel bis Matrei hinter uns gestanden ist. Und natürlich auch ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Besuchern unseres Festwochenendes, die aus nah und fern angereist sind, um mit uns zu feiern. Es war schön, dass ihr den oft weiten Weg auf euch genommen habt und Mittersill und dem Oberpinzgau die Ehre erwiesen habt.

„Glück auf, geliebte Heimat, Glück auf, du Tauernstädtchen Mittersill!“

Bürgermeister Wolfgang Viertler



Freudestrahlend: Bgm. Wolfgang Viertler und Gattin Gudrun. Bild: SW/FAISTAUER

MITTERSILL Danke, liebe Mittersiller, danke, lieber Oberpinzgau, dass ihr uns auf diese beeindruckende Weise in den Stadtstatus erhoben habt!

Ein herzliches Dankeschön an die Region, dass ihr alle da gewesen seid und uns durch eure An-

PELLOSCH
HORTSIEHTSCHMÜCKT

Sonnengläser in
Ihrer Brillenstärke ab € 58,-

Zell am See - 06542 74170

Mittersill - 06562 5351